

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 48

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 48

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel — Rechtsdomizil. — Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Betriebsergebnisse schweizerischer Privatbahnen. — Moratorien und ähnliche Massnahmen des Auslandes. — Wirtschaftliche Verhältnisse in Argentinien. — Die Kriegssteuer der anonymen Gesellschaften. — Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken.

Sommaire: Titre disparu. — Domicile juridique. — Faillites. — Concordats. — Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Résultats de l'exploitation de chemins de fer privés suisses. — Moratoires et mesures analogues de l'étranger. — L'impôt de Guerre des Sociétés Anonymes. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Februar 1916.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 18. März 1916.

Ct. de Berne *Office des faillites de Porrentruy* (466)
Failli: Walzer, Clément, émailleur, Porrentruy.
Date de l'ouverture de la faillite: 22 février 1916.
Première assemblée des créanciers: 29 février 1916, à 11 heures avant midi, aux bureaux de l'office des faillites de Porrentruy.
Délai pour les productions: 30 mars 1916.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de l'arrondissement de la Glâne, à Romont* (471)
Failli: Denervaud, Théophile, maréchal, à Romont.
Date de l'ouverture de la faillite: 22 février 1916.
Première assemblée des créanciers: Mardi, 7 mars 1916, à 2 heures après-midi, à la salle du tribunal, Hôtel-de-Ville, à Romont.
Délai pour les productions: 31 mars 1916.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de l'arrondissement de la Gruyère, à Bulle* (472)
Failli: Enkerli, Gustave, boucher, à Bulle.
Date de l'ouverture de la faillite: 23 février 1916.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 17 mars 1916, à 2 heures après-midi, à la salle du tribunal, Château de Bulle.
Délai pour les productions: 8 avril 1916.

Kt. Graubünden *Konkursamt Chur* (478)
Gemeinschuldner: Kessler, Paul, Bäckerei, Chur.
Datum der Konkurseröffnung: 21. Februar 1916.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. März 1916, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Chur.
Eingabefrist: Bis und mit 28. März 1916.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern *Konkursamt Aarwangen* (448)
Gemeinschuldner: Läderach, Johann Friedrich, Johans und der Katharina, geb. Bigler, geb. 1873, Inhaber der im Handelsregister von Aarwangen vom 3. Dezember 1913 eingetragenen Einzelirma «Johann Friedrich Läderach», Imprägnierungsanstalt, Handel in Ölen und Fetten, in Bützberg.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. März 1916.

Kt. Bern *Konkursamt Burgdorf* (475)
Gemeinschuldner: Schärer-Probst, Walter, Kolonialwarenhandlung, Koppigen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. März 1916.

Ct. de Berne *Distrid de Moutier* (482)
Failli: Société d'horlogerie de Moutier, Moutier Watch Co., Radium Watch Co., à Moutier.
L'état de collocation, modifié à la suite de productions tardives des créanciers de la faillite susindiquée, peut être consulté à l'office des faillites de Moutier.
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 jours.
Moutier, le 25 février 1916.
L'administrateur de la faillite: F. Degoumois, notaire.

Kt. Schwyz *Konkursamt Arth in Oberarth* (464)
Gemeinschuldner: Weber, Dominik, Metzger, Arth.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 6. März 1916.

Kt. Aargau *Konkursamt Bremgarten* (467)
Abänderung des Kollokationsplanes der Konkursmasse der Spar- & Leihkasse Bremgarten
Nr. 2302 Frau Witwe Hedwig Kölliker-Weissenbach, Bremgarten.
Zins bis 1. Juli 1913

	Fr.	Fr.	Fr.
Obligation Nr. 1025 à Fr. 5000	5000	132.50	5132.50
» » 1026 » » 1000	1000	26.35	1026.35
» » 1027 » » 1000	1000	26.35	1026.35

Nr. 2311 Frau Witwe Hedwig Kölliker-Weissenbach, Bremgarten.
Konto-Korrent Nr. 1654 2000 15.10 2015.10
Nr. 3012 Erben Jakob Kölliker sel., Bremgarten, gemäss Vergleich vom 11. Februar 1916.
Anfechtungsfrist: 10 Tage.
Bremgarten, den 26. Februar 1916.

Spar- & Leihkasse Bremgarten,
Die Konkursverwaltung:
Schweizerische Treuhand-Gesellschaft.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Berg* (479)
im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden
Gemeinschuldner: Hugentobler, Ernst, Käser, in Graltshausen (früher in Birwinken).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Kaufsanweisung vom 8. November 1910 von Fr. 2484.05, auf Grundbuch Grenchen Nr. 2493, enthaltend 310 m² obere Bündten-Neuquartier, geschätzt Fr. 260; Gläubiger: Hermann Rüfli, Johans sel., von Lengnau, gew. Uhrmacher in Grenchen; Schuldner: Otto Robert Sigrist, gew. Schalenmacher in Grenchen.

Der unbekannte Inhaber wird öffentlich aufgefordert, das Papier binnen einer Frist von einem Jahre, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 69*)

Solothurn, den 24. Februar 1916.

Der Gerichtsstathalter von Solothurn-Lebern:
Dr. H. Spillmann.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Unfall-Versicherungs-Genossenschaft schweizerischer Schützenvereine

Herr Arnold Hafner in Balsthal wird auf seinen Wunsch als Vertreter der Unfall-Versicherungs-Genossenschaft schweiz. Schützenvereine für den Kanton Solothurn entlassen.

Ein neuer Vertreter wird nicht bestellt. (D 8)

Zürich, den 20. Februar 1916.

Unfall-Versicherungs-Genossenschaft schweizerischer Schützenvereine,

Der Präsident: E. Stutz. Der Aktuar: J. Ammann.

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldseheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (463)
Gemeinschuldner: Gülller, Albert, Restaurateur, wohnhaft Universitätsstrasse Nr. 91, in Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 8. Februar 1916.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 17. März 1916.

Kt. Zürich *Konkursamt Wädenswil* (358¹)
Gemeinschuldner: Meier-Fässler, Jakob, von Henau (Sankt Gallen), mech. Glaserei, in Richterswil.
Datum der Konkurseröffnung: 2. Februar 1916.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. Februar 1916, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof zum Engel, in Richterswil.
Eingabefrist: Bis 17. März 1916.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (460²)
Gemeinschuldnerin: Genossenschaft «Hubertus», am Hirschengraben, in Zürich 1.

Auflagefrist des infolge Nachtrages abgeänderten Kollokationsplanes: Vom 26. Februar bis 7. März 1916.

Anfechtungsfrist für die neu angemeldete Forderung: Innert der Auflagefrist.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (465)

Faillit: Vassalli frères, négociants, épicerie, société en nom collectif, à Neuchâtel.

Délai pour intenter l'action en opposition: Mardi, 7 mars 1916.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud *Offices des faillites de Lausanne* (480)

Faillie: Société Immobilière de Montriond-Station, à Lausanne.

Date de l'ouverture de la liquidation par voie de faillite: 20 janvier 1916.

Date de la suspension: 21 février 1916, ensuite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 7 mars 1916.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern *Konkursamt Oberhasli in Meiringen* (477)

Gemeinschuldner: Anderegg, Melchior, Melchior sel., gew. Hotelier, wohnhaft in Balm bei Meiringen.

Datum des Schlusses: 22. Februar 1916.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (462)

Gemeinschuldner: Furlenmeier-Beek, Adolf, verstorben, seinerzeit in Basel.

Datum des Schlusses: 22. Februar 1916.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195 u. 317) (L. P. 195 et 317)

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich 8* (481)

Gemeinschuldner: Bächtold, Samuel, Sohn, Fuhrhalter, Feldeggstrasse 44, in Zürich 8.

Datum der Konkurseröffnung: 3. September 1915.

Datum des Widerrufs: 21. Februar 1916.

Kt. Appenzel A.-Rh. *Konkursamt Hinterland in Herisau* (476)

Gemeinschuldner: Lis-Zücherer, Faustino, Restaurant und Weinhandlung, zur spanischen Weinhalle, Herisau.

Datum des Widerrufs: 23. Februar 1916.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (474)

Liegenschaftsteigerung

Im Konkurse des Kugler, Theodor, Bankier, wohnhaft gewesen in Zürich 2, bringt die unterzeichnete Amtsstelle aus Auftrag des konkursamtes Enge-Zürich Dienstag, den 14. März 1916, nachmittags 4 Uhr, im Café Schneebeli, am Limmatquai Nr. 16, in Zürich 1, auf dritte öffentliche Steigerung:

Das Wohnhaus zum «Samariter», am Münsterhof 3, in Zürich 1, gelegen, unter Nr. 38 für Fr. 93,600 assekuriert, mit 171,72 m² Gebäudegrundfläche.

Die Steigerungsbedingungen liegen zur Einsicht auf.

Ct. de Berne *District de Moutier* (473)

Vente publique immobilière

Vendredi, 31 mars 1916, dès les 3 heures du soir, au domicile du failli, l'administration de la faillite Parrot, Abel, ancien industriel, à Sorvilier, exposera en vente par voie d'enchères publiques les immeubles suivants:

Ban de Sorvilier.

Section A, n° 327, lieu dit Clos Jobey, une fabrique et assise et section A, n° 328, un pré. Le bâtiment est assuré contre l'incendie sous n° 6 b pour fr. 7300. Le tout a une contenance de 3 ares et est estimé au cadastre à fr. 7460.

Les conditions de la vente seront déposées à l'office des faillites de Moutier, à compter du 13 mars 1916.

Moutier, le 23 février 1916.

L'administrateur de la faillite: C. Schaller, avocat.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (469)

Schuldnerin: Novelty Company in Liquid., Fabrikation und Vertrieb von technischen Neuheiten aller Art, Wilhelmstrasse 4, in Zürich 5.

Datum der Bewilligung der Stundung: 11. Februar 1916.

Sachwalter: Dr. Eugen Ott, Rechtsanwalt, im Börsengebäude, Zürich.

Eingabefrist: Bis 17. März 1916, schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Montag, den 27. März 1916, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant z. Kaufleuten, Pelikanstrasse Nr. 18, in Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 17. März 1916 an, im Bureau des Sachwalters.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. 304.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (430/321)

Schuldner: Hug, Fridolin, Steinhölzwerke, Werdstrasse 31, Zürich 4.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 3. März 1916, vormittags 10 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, 3. Abt., Flössergasse 15.

Schuldner:

Salzmann, Carl, Kaufmann, Rotstrasse 26, Zürich 6.

Cordes, Hermann, Kaufmann, daselbst, zurzeit im deutschen Kriegsdienst.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 3. März 1916, nachmittags 3 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, 3. Abt., Flössergasse 15.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (459^a)

Schuldner: Lieber, Aron, Stickereiwarenhändler, Zürich 1, Markt-gasse 11 und Lausanne.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 8. März 1916, nachmittags 3 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, 3. Abt., Flössergasse 15.

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (461)

Schuldnerin: Firma B. Burger & Cie., Bijouteriewaren, Kornmarkt Nr. 10, Luzern.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 2. März 1916, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaale des Amtsgerichtes Luzern-Stadt.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (470)

Fallimento n° 3/1915.

Fallito: Zucconi, Angelo, Porto Ronco s. A.

Aduanza dei creditori: 18 marzo 1916, alle ore 3 pom., nell'ufficio esecuzione e fallimenti di Locarno.

Trattanda: Proposta di concordato.

Gli atti saranno a disposizione dei creditori, a partire dal giorno 8 marzo 1916.

Verwerfung der Bestätigung des Nachlassvertrages

Refus d'homologation du concordat

(B.-G. 308 & 309.)

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal* (422^a)

Débitur: Strahm, Paul, représentant de commerce, à Peseux.

Commissaire au sursis: M^e Max Fallet, avocat, à Peseux.

Date du jugement refusant l'homologation du concordat: Mercredi, 16 février 1916.

Verschiedene Bekanntmachungen — Avis divers

Konkursmasse der Spar- & Leihkasse Bremgarten (468)

Die Konkursverwaltung der Konkursmasse der Spar- und Leihkasse Bremgarten bietet hiermit allen Gläubigern der letztern zur Abtretung gemäss Art. 260 Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz alle ihre Ansprüche aus der Bestreitung des Gläubigerrechtes des Robert Bumbacher, Verwalter auf Kloster Berg Sion, Gommiswald (St. Gallen), aus dem Kauforderungstitel, d. d. 30. September 1907, von Fr. 5486 nebst Zins und Ueberbundsanzüge, d. d. 10. März 1911, öffentlich an.

Anmeldefrist: 10 Tage.

Die erwähnte Konkursverwaltung setzt hiermit die Gläubiger in Kenntnis, dass sie mangels Anmeldung auf die Bestreitung oben erwähnten Gläubigerrechtes verzichten wird.

Die Akten liegen während der zehntägigen Frist im Bureau des Konkursamtes Bremgarten zur Einsicht auf. Weitere Auskunft erteilt die unterzeichnete Konkursverwaltung.

Bremgarten, den 11. Februar 1916.

Spar- & Leihkasse Bremgarten,

Die Konkursverwaltung:

Schweizerische Treuhand-Gesellschaft.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1916, 23. Februar. Der Verein **Gemeinschaft Evangelisch Taufgesinnter Mattenhof** in Bern (S. H. A. B. Nr. 199 vom 19. Mai 1903) hat in seiner Vereinsversammlung vom 23. Januar 1916 an Stelle des verstorbenen Ferdinand Röthlisberger als drittes Mitglied seines Vorstandes gewählt: Arnold Marti, von Lyss, Landwirt in Kehrsatz bei Bern.

Bureau de Courtelary

Montres. — 23 février. Le chef de la maison **Gust. Guenin**, à Tramelan-dessous, est **Gustave-Héli Guenin**, originaire de Tramelan-dessous et y demeurant. Fabrication et vente de montres.

Bureau Erlach

23. Februar. Die **Käsergenossenschaft Finsterhennen**, mit Sitz in Finsterhennen (S. H. A. B. Nr. 55 vom 1. März 1912, Seite 362) hat in ihrer Versammlung vom 16. Januar 1916 am Platze der bisherigen folgende Mitglieder in den Vorstand gewählt: Präsident: Robert Gross, Johannes

Sohn; Vizepräsident: Hermann Probst, Jakobs sel.; Kassier: Alfred Probst-Schumacher; Sekretär: Johann Albrecht Winkelmann; Beisitzer: Emil Probst-Rüedi, Jakobs Sohn; Hermann Gross, Gemeindepräsident; Ernst Gross, Gottfrieds, des Schreiners sel., und Friedrich Gross, Joh. Sohn, Viehinspektor; alle Landwirte von und in Finsterhennen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär kollektiv.

Bureau de Porrentruy

Charbons, matériaux de construction, etc. — 23 février. La maison Agence commerciale J. Fattet, représentations commerciales diverses, importation, exportation, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 7 décembre 1915, n° 286, page 1638), ajoute à son genre d'affaires: Charbons en gros et matériaux de construction en gros.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen)

24. Februar. Die Käsegenossenschaft Häuslenbach, mit Sitz in Häuslenbach, Gde. Oberthal (S. H. A. B. Nr. 161 vom 25. Juni 1912, Seite 1158), hat am Platz des bisherigen Gottlieb Ramseier, Landwirt auf der Ofeneggalp, zum Präsidenten (Hüttenmeister) und zugleich Kassier gewählt: Johann Tellenbach, Landwirt in der Kleinmatt, Gde. Signau. Derselbe zeichnet mit dem Sekretär, Johann Christen, Landwirt im Rotzi, kollektiv.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervald alto

Hotel und Metzgerci. — 1916. 22. Februar. Die Firma A. Hug, Viktoria-Hotel und Metzgerei, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 341 vom 2. September 1903, Seite 1362, und dortige Verweisungen), ist infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst worden.

Glarus — Glaris — Glarona

Gasthaus; Baumrindenhandlung. — 1916. 23. Februar. Die Firma Meinrad Kamm zur Telsplatte, Gasthaus und Baumrindenhandlung, in Mühlehorn (S. H. A. B. Nr. 174 vom 24. Juni 1896, Seite 723, und dortige Verweisungen), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Februar. Die Firma Balth. Streiff, Sattler, Sattler und Tapezierer, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 122 vom 28. Mai 1891, Seite 497), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

23. Februar. Milchkonsumverein Netstal in Netstal (S. H. A. B. Nr. 99 vom 10. März 1904, Seite 393, und dortige Verweisungen). Der Vorstand der Genossenschaft besteht nunmehr aus folgenden Personen: Jakob Kubli, Präsident; Jakob Stähli, Kassier; Franz Züger, Heinrich Ehrismann, Johann Murer und Johann Kreuzer, Beisitzer; alle in Netstal. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen der Präsident und der Kassier je einzeln.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

Manufakturwaren und Konfektion. — 1916. 22. Februar. Die Firma J. Ulmer, Nachfolger von E. Mandowsky in Olten, Manufakturwaren- und Konfektionshandlung (S. H. A. B. vom 1. Juli 1895), ist zufolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Manufakturwaren. — 22. Februar. Inhaber der Firma J. Ulmer in Olten ist Julius Ulmer, von Hattstatt (Elsass), in Olten, Konradstrasse 219. Handel mit Manufakturwaren.

23. Februar. Der Verein unter dem Namen Reformierter Kirchgemeindeverein Olten in Olten (S. H. A. B. Nr. 183 vom 19. Juli 1913, Seite 1335) wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. Januar 1916 im Handelsregister gestrichen.

23. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Genossenschaft Spar- & Leihkasse Wangen b. Olten in Wangen (S. H. A. B. Nr. 426 vom 23. Dezember 1901, Seite 1701; Nr. 514 vom 20. Dezember 1906, Seite 2153, und Nr. 5 vom 8. Januar 1912, Seite 31), sind zufolge Todes, resp. Demission ausgeschieden: Ignaz Frey und Josef Thomas Husi; an deren Stelle sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Arnold Gloor, Schlosser, und Gotthard Steinmann, Lokomotivführer, beide wohnhaft in Wangen. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Martin Schumacher, oder der Vizepräsident, Urs Frey, kollektiv mit dem Kassier, Adolf Müller.

Wirtschaft und Spezereien. — 23. Februar. Inhaberin der Firma E. Rüttsch z. Sonne in Kienberg ist Elise Rüttsch, geb. Pfister, Ehefrau des Heinrich Rüttsch, von Pfäffikon, in Kienberg. Wirtschaftsbetrieb und Spezereihandlung.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Lederhandel. — 1916. 23. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. C. & F. Winter in Basel (S. H. A. B. Nr. 242 vom 18. November 1892, Seite 975), Lederhandlung in gros, erteilt Prokura an Otto Winter, von Luzern, wohnhaft in Basel.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg

Baugeschäft, Sägerei, etc. — 1916. 24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Schmid & Fischer in Wildegg, Gde. Möriken (S. H. A. B. 1906, Seite 129), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über: Hans Schmid, Grossrat, von und in Möriken, Fritz Fischer, Baumeister, von und in Möriken, Jakob Deubelbeiss, Baumeister, von und in Holderbank, und Hans Hartmann, Kaufmann, von und in Möriken, haben unter der Firma Schmid, Fischer & Co. in Wildegg, Gde. Möriken, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm. Der Teilhaber Hans Schmid führt Einzelunterschrift. Die übrigen drei je zu zweien kollektiv. Baugeschäft, Sägerei und Kistenfabrik; Wildegg, Aaraustrasse Nrn. 270, 271, 277, 302 und 199, und Wohlen, Neuartier Nr. 820.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Elektrizitätswerk. — 1916. 21. Februar. Die Firma Gebr. Dünner, Holzhandlung, Sägerei, Mühle und Elektrizitätswerk, in Martinsmühle-Schönenbaumgarten (S. H. A. B. Nr. 169 vom 17. Juli 1914, Seite 1252), hat infolge Geschäftsteilung die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Elektrizitätswerk.

22. Februar. Elektrizitäts-Korporation Brüschiwil-Sonnenberg, Genossenschaft, in Brüschiwil-Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1913, Seite 283). An Stelle des ausgetretenen Kaspar Gräli ist in den Vorstand als Beisitzer gewählt worden: Heinrich Müntener, von Buehs (Kt. St. Gallen) in Brüschiwil.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1916. 22. février. Il résulte d'un procès-verbal de l'assemblée générale du 16 janvier 1916 de la Société fédérale de gymnastique, Section bourgeoise de Lausanne, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 mars 1915), que Félix Légeret a été nommé président; Albert Pittet, secrétaire, et Fernand Mignot, caissier; tous à Lausanne.

Parfumerie. — 23 février. La maison A. Eichenberger, parfumerie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 décembre 1903), fait inscrire qu'elle renonce à l'enseigne «Grande Parfumerie de St-Pierre», et qu'elle prend pour nouvelle enseigne: «Tunisa». Le genre de commerce actuel est: Fabrication, vente et grande exportation de parfumerie. Le magasin est à la Rue de Bourg 21.

Bureau de Moudon

23 février. La Société du Casino-Stand, société anonyme dont le siège est à Lueens (F. o. s. du c. du 26 octobre 1887, page 823), dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 5 septembre 1912, page 1582, est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Bureau de Vevey

23 février. Le Syndicat des Entrepreneurs de menuiserie, ébénisterie et tournage du Cercle de Montreux, société coopérative dont le siège est à Montreux, Le Châtelard (F. o. s. du c. du 28 février 1908, n° 49, page 330), a été déclaré dissout par décision de l'assemblée du 23 juillet 1913. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

24 février. L'Association du Four de Brent, société coopérative dont le siège est à Brent, commune du Châtelard (F. o. s. du c. du 29 mars 1888, n° 43, page 329; du 29 avril 1898, n° 134, page 552), fait inscrire qu'en date du 17 janvier 1916, l'assemblée générale a constitué le comité de la société de la façon suivante: Ami Chevalley, régisseur; Adrien Dufour, secrétaire, et Victor Dufour, membre adjoint; les trois domiciliés à Brent.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Mercerie et nouveautés. — 1916. 22 février. Bohumil dit Frido Svoboda, fils de feu Antoine, originaire de Damaschow (Autriche), époux séparé de biens de Dame Henriette née Donzelli, et Jean-Ferdinand Lipp, fils de feu Louis-Bernard, originaire de Cormagnens (Fribourg), tous deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, au Locle, sous la raison sociale Au Bon Marché, Svoboda et Lipp, une société en nom collectif qui a commencé ce jour. Mercerie et nouveautés. Magasins et bureaux: Henry Grandjean 2, Le Locle.

Genève — Genève — Ginevra

Broderies, exportation. — 1916. 22 février. M. et G. Dreyfus, fabrication de broderies et exportation générale, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 22 novembre 1915, page 1558). L'associé Mathieu Dreyfus est citoyen genevois, domicilié à Grange-Canal (Chêne-Bougeries), et l'associé Georges Dreyfus est citoyen genevois, domicilié à Genève.

22 février. Le Comptoir genevois de papiers peints, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 septembre 1915, page 1275), a, dans son assemblée générale du 15 février 1916, renouvelé son conseil d'administration et l'a réduit de 4 à 3 membres, qui sont: Ilija Grünberg, Rodolphe Siegrist et Louis Bachten (tous déjà inscrits). En outre, dans sa séance du 15 février 1916, le conseil d'administration de la société a confié la procuration collective à Ernest Millet, domicilié à Cointrin, et à Eugène Isaac, domicilié à Lausanne.

22 février. Sous la dénomination de Tour de Garde, Société de Bibles et Traités, il s'est constitué une association, organisée corporativement, conformément à l'art. 60 du C. c. s. Elle est inscrite au Registre du commerce en observation des dispositions de l'art. 61 du C. c. s. Son siège est à Genève. Ses statuts portent la date du 21 février 1916. Elle a pour but de publier des journaux religieux, des livres et brochures en langue française; ces éditions de journaux, livres et brochures sont des traductions des originaux anglais sortant de la plume du pasteur C. T. Russell de Brooklyn. Elle se charge elle-même de vendre des livres et brochures et journaux qu'elle édite. Elle a ouvert à cet effet un magasin de vente dans les locaux qu'elle occupe. L'association se propose de faire donner des conférences et de répandre le plus possible la connaissance de la Bible. L'association accepte comme membres des personnes désirant suivre les enseignements de la Bible et étant de véritables disciples de Christ. Les démissions se font à toute époque, adressées par lettre au président. L'association est administrée par un comité de cinq membres, nommés en assemblée générale pour la durée de deux ans; ce comité choisit dans son sein un gérant. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, l'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle du gérant ou par la signature collective de deux autres membres du comité. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements pris par l'association, lesquels sont uniquement garantis par ses biens propres. Les ressources de l'association se composent de cotisations volontaires, de dons ou legs ou de revenus quelconques. Le comité est composé de: Alexandre Freytag, gérant, au Petit-Saconnex; Charles Favre, à Genève; Mesdemoiselles Anna Dupias, à Plainpalais, et Aline Boillet, à Genève, et de Madame Eugénie Grant, à Genève. Siège social: 7, Rue de la Tour Maîtresse.

Brique; horlogerie et bijouterie. — 23 février. Les locaux de la maison L. Mermin, fabrique et commerce d'horlogerie et bijouterie, avec sous-titre: «Fabrique d'horlogerie Astoria», à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1915, page 460), sont: 2, Boulevard Georges Favon.

23 février. L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Société Immobilière de la Rue de Carouge 79-81, société anonyme, établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 9 avril 1913, page 640), a, en date du 16 février 1916, modifié les statuts de la société en ce sens que son capital a été réduit de quatre vingt-quatre mille francs, à vingt et un mille francs (fr. 21,000), par la réduction proportionnelle de chaque action de fr. 200 à fr. 50. Le capital social sera donc de fr. 21,000, divisé en 420 actions, au porteur, de fr. 50 chacune.

23 février. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite: Tapisserie et ébénisterie. — J. Knecht-Schwarz, tapisserie et ébénisterie, à Genève (F. o. s. du c. du 6 avril 1911, page 575).

Cheveux et fournitures pour coiffeurs. — Ch. Strobel, commerce de cheveux et fournitures pour coiffeurs, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 13 avril 1915, page 496).

Chapeaux. — Léon Bernheim, fabrique de chapeaux de paille pour hommes, dames et enfants et feutres pour dames et enfants, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 28 décembre 1914, page 1939).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 37913. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.

MUSA

(Transmission avec extension d'emploi du n° 22978 de A. Schild in Grenchen,
à Granges.)

N° 37914. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.



(Transmission avec extension d'emploi du n° 25067 de A. Schild, à Granges.)

N° 37915. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.

ASSA

N° 37916. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.

ASAG

N° 37917. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.



N° 37918. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.



N° 37919. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.



N° 37920. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.



N° 37921. — 17 février 1916, 8 h.

A. Schild, A. G. (S. A.; Ltd.), fabrication,
Granges (Soleure, Suisse).

Montres et parties de montres.



N° 37922. — 19 février 1916, 8 h.

Schwob frères et C^o, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

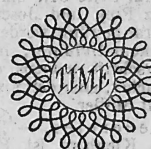


(Transmission du n° 8141 de Schwob frères, La Chaux-de-Fonds.)

N° 37923. — 19 février 1916, 8 h.

Schwob frères et C^o, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

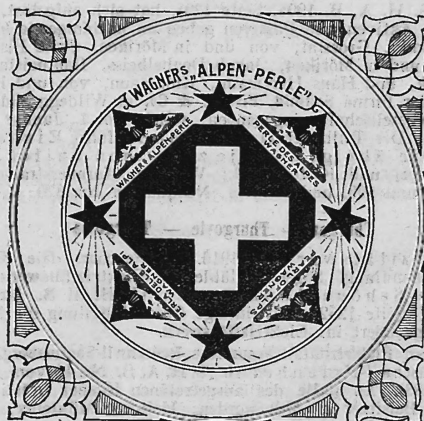


(Transmission du n° 8189 de Schwob frères, La Chaux-de-Fonds.)

Nr. 37924. — 21. Februar 1916, 3 Uhr.

Schweiz. Jogurt-Industrie Wagner, Hauser & C^o in Liq.,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Käse, Jogurt-Maya-Kulturen und -Fermente, Nahrungs-,
Genuss- und Kräftigungsmittel, Packungen und Reklame-
material aller Art.



Moratorien und ähnliche Massnahmen des Auslandes

Als Fortsetzung der von uns Ende 1914 herausgegebenen Sammlung von Moratorien und ähnlichen Massnahmen des Auslandes haben wir die im Laufe des Jahres 1915 im Schweiz. Handelsamtsblatt veröffentlichten einschlägigen Erlasse unserer vier Nachbarländer, sowie Russlands wiederum in einer besondern Broschüre, teils im Originaltext, teils in Uebersetzung, vereinigt, die zum Preise von Fr. 1.50 von der Administration unseres Blattes bezogen werden kann.

Wirtschaftliche Verhältnisse in Argentinien. Der Schweizerisch-Südamerikanischen Bank wird von ihrer Filiale in Buenos Aires geschrieben:

Handel. Das verflossene Jahr brachte eine fühlbare Besserung; die Importeure liquidierten alte Bestände zu vorteilhaften Preisen, und wenn auch die Geschäfte im ganzen genommen eine starke Verminderung erfuhren, so resultierte als Endergebnis doch eine wesentlich gesündere Lage. Die Abnahme der Passiven der Falliten machte von Monat zu Monat und im Vergleich zum Vorjahre stärkere Fortschritte; und wenn auch ihre Gesamtsumme von 178 Millionen pro 1915 immer noch beträchtlich ist, so ist doch die Differenz zugunsten des Berichtsjahres gegenüber 1914, mit 430 Millionen angemeldeten Passiven, sehr gross. Anno 1913, in welchem Jahre die Krise sich fühlbar zu machen begann, erreichten die Passiven die Höhe von 172 Millionen Pesos Papier.

Ackerbau. Züchter und Landwirte blicken auf ein besonders segensreiches Jahr zurück. Die Exportziffern für Zerealien stellen sich wie folgt:

Weizen 2,4 Millionen Tonnen, gegen 350,000 Tonnen pro 1914, zu erheblichen höheren Preisen; Mais 4,3 Millionen Tonnen, gegen 3,500,000 Tonnen pro 1914; Leinsaat 1 Million Tonnen, gegen 860,000 Tonnen pro 1914; Hafer 600,000 Tonnen, gegen 360,000 Tonnen pro 1914.

Die Viehpreise, welche von der Gefrierfleischindustrie bewilgt wurden, waren besonders hoch; eine ähnliche Steigerung zeigte auch der Wollmarkt.

Ernte. Die laufende Ernte 1915/16 scheint, wenigstens was Getreide anbelangt, hinter dem Vorjahre nicht zurückzustehen, trotz teilweiser Beeinträchtigung durch die Heuschrecke. Der Weizen ist zum grossen Teil bereits eingebracht und seine Qualität ist im allgemeinen befriedigend. Die Hauptschwierigkeit wird in der Verschiffungsfrage liegen. Um diesem Uebelstand wenigstens teilweise zu begegnen, beabsichtigt der Banco de la Nacion den Produzenten Vorschüsse auf Getreidedepots zu bewilligen, um sie gegen den spekulativen Aufkauf zu niederen Preisen zu schützen. Die Maispflanzungen stehen gegenwärtig ausserordentlich günstig, doch bedürfen sie nach der anhaltenden Trockenheit der jüngsten Zeit baldiger ausgiebiger Regenfälle.

Grundstückmarkt. Das abgelaufene Jahr hat in den Terrainpreisen noch keine Besserung gebracht; in den Städten noch weniger als auf dem Land, und die Bodenkrise lastet noch drückend auf allen denen, welche sich über ihre Mittel im Grundstückmarkt engagiert hatten.

Zölle und Steuern. Die Einnahmen der Regierung wie der einzelnen Provinzen waren im allgemeinen unbefriedigend im Laufe des Fiskaljahres 1915. Die Zolleinnahmen sind von zirka 113 Millionen (Papier und Gold zusammen) im Jahre 1914 auf rund 91 Millionen Pesos Papier zurückgegangen. Das bereits adoptierte Sparsystem wird weiter verfolgt werden müssen und es ist nur zu bedauern, dass die projektierte Exportsteuer nicht schon letztes Jahr eingeführt wurde, als die Preise der besterwerbaren Produkte und ihre bessere Verschiffungsmöglichkeit sie leicht erträglich gemacht hätten.

Konversionskasse. Die Goldbestände der Konversionskasse nehmen beständig zu, besonders bei den argentinischen Gesandtschaften. Per 31. Dezember 1915 belief sich die Reserve in Buenos Aires auf 237,2 Millionen und auf 68,4 Millionen in den Gesandtschaften im Ausland; das heisst auf insgesamt 305,6 Millionen Goldpesos, gegen 224,3 Millionen per Ende 1914 (221,7 Millionen in Buenos Aires und 2,6 Millionen in den Gesandtschaften). Die Einzahlungen bei den Gesandtschaften nahmen im Dezember 1914 ihren Anfang, in den letzten Monaten des Jahres 1915 liess die Regierung versuchsweise für £ 745,000 Gold nach Buenos Aires kommen.

Der Umlauf von Papiergeld, Nickel- und Kupfermünzen belief sich Ende November 1915 auf 987,1 Millionen Pesos Papier, dem eine Deckung in Gold von 315,4 Millionen Pesos (Bestand der Konversionskasse und 10 Millionen Pesos Gold, Kassabestand des Banco de la Nacion) gegenübersteht; zum fixen Kurs von 44 Centavos Gold per Peso Papier, deckt die Goldreserve 72,62 Prozent des Umlaufs.

Geldmarkt und Börse. Geld war besonders flüssig im zweiten Semester des Jahres 1915 und die Diskontsätze entsprechend niedrig. Durch die Ansprüche der Ernte dürfte hierin vorübergehend eine Aenderung eintreten.

An der Börse waren die Umsätze während des ganzen Jahres bescheiden, mit einziger Ausnahme der Hypothekar-Cedulas vorletzter Emission, die zeitweise belangreiche Abschlüsse erzielten. Trotz europäischen Abgaben zeigten die Kurse steigende Tendenz, von 86,30 Kurs Ende 1914, stiegen sie auf über 93 Prozent im Oktober/November und schlossen das Jahr zu 92,80, inklusive Januarcoupon.

— Die Kriegssteuer der anonymen Gesellschaften. Als Heft II der Veröffentlichungen der von Herrn Dr. Alfred Georg in Genf herausgegebenen «Schweizerischen Blätter für Handel und Industrie» ist vor kurzem eine Arbeit des bekannten Mitarbeiters dieser Blätter, Herrn Dr. V. Furlan,

über «Die Kriegssteuer der anonymen Gesellschaften» erschienen. Die Schrift gibt eine Erläuterung der Vorschriften betreffend die der neuen Steuer unterworfenen Aktiengesellschaften und Kommanditaktiengesellschaften, der Genossenschaften und der übrigen juristischen Personen und enthält ausserdem im Wortlaut die einschlägigen gesetzlichen und Vollziehungsvorschriften.

Moratoires et mesures analogues de l'Etranger

Pour compléter la série des moratoires et mesures analogues décrétés dans les pays étrangers, série publiée par nous à la fin de 1914, nous avons de nouveau réuni en un fascicule, qu'on peut se procurer au prix de fr. 1.50 auprès de notre administration, le texte des dispositions législatives promulguées, au cours de 1915, dans les quatre Etats limitrophes et en Russie et publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce; ceci soit en original, soit en traduction.

L'impôt de Guerre des Sociétés Anonymes. Le *Recueil* des publications du «Bulletin Commercial et Industriel Suisse» de M. le Dr Alfred Georg, à Genève, contient une étude du collaborateur bien connu de cet organe, M. le Dr V. Furlan, sur «L'impôt de Guerre des Sociétés Anonymes». Cette étude fournit tous éclaircissements relatifs aux sociétés par actions, en commandite par actions, coopératives et autres personnes juridiques soumises au nouvel impôt: Y figurent, en outre, les textes des arrêtés fédéraux et de l'ordonnance d'exécution concernant l'impôt de guerre.

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallbestand Encaisse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements Comptes de virements et de dépôt	Giro- und Depotrechnungen
15. II.	in Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. fl. = Fr. 2.03, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 \$ = Fr. 5) in Fr. 1000				
Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse					
1916:	896,175	303,222	178,856	19,187	169,470
1915:	395,541	268,691	146,230	16,116	66,733
1914:	256,513	192,276	95,488	18,200	51,835
1913:	270,548	185,743	105,922	15,216	41,014
Belgische Nationalbank — Banque Nationale de Belgique					
1916:	—	—	—	—	—
1915:	—	—	—	—	—
1914:	992,635	307,334	699,360	66,810	98,656
1913:	977,477	285,714	686,192	80,732	91,901
Bank von Frankreich — Banque de France					
1916:	14,208,465	5,889,981	2,188,817	1,268,478	2,054,064
1915:	10,881,547	4,613,090	3,309,776	834,682	2,428,821
1914:	5,799,987	4,235,877	1,503,425	782,566	992,842
1913:	5,754,812	3,856,015	1,781,856	718,564	884,150
Bank von England — Banque d'Angleterre					
1916:	814,143	1,370,493	3,199,797	—	3,766,761
1915:	854,182	1,638,649	3,156,579	—	3,948,342
1914:	701,950	1,063,186	1,209,968	—	1,579,562
1913:	692,020	924,779	1,273,269	—	1,514,639
Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande					
1916:	7,967,875	3,123,650	6,784,866	19,060	2,178,390
1915:	5,796,755	2,845,072	4,827,982	51,116	1,872,625
1914:	2,282,065	2,036,755	983,884	77,724	1,184,904
1913:	2,217,925	1,501,320	1,413,944	101,619	741,977
Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas					
1916:	1,205,238	1,019,864	1,658,858	167,501	185,043
1915:	918,182	520,310	200,597	439,350	208,955
1914:	623,958	338,601	158,836	158,672	6,844
1913:	626,639	348,977	200,356	125,532	7,343
Oesterreichisch-Ungarische Bank — Banque Austro-Hongroise					
1916:	—	—	—	—	—
1915:	—	—	—	—	—
1914:	2,250,090	1,608,948	743,426	206,810	242,773
1913:	2,507,773	1,535,439	1,014,274	239,332	250,042
TOTAL					
1916:	—	—	—	—	—
1915:	—	—	—	—	—
1914:	12,907,198	9,782,971	5,389,447	1,805,772	4,107,416
1913:	13,047,194	8,637,987	6,475,913	1,280,995	3,511,066
New-York Associated Banks					
1916:	170,600	3,768,150	16,579,100	—	17,784,850
1915:	199,950	2,565,100	11,424,000	—	11,291,700
1914:	216,250	2,384,650	10,124,150	—	9,572,150
1913:	231,460	2,120,800	9,979,500	—	9,236,600

Annoncen - Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VOGLER

**Fenster-Couverts
Geschäfts-Couverts
Kanzlei-Couverts
Akten-Couverts**

Katalog-Couverts jeder Art und Grösse mit gewöhnlichem oder Patentverschluss
Zahltag-Couverts
Muster-Düten (gewöhnliche)
Muster-Düten mit Seitenfalz gebrochen oder mit Blitzverschluss
Anhänge-Etiketten mit einfachen oder Doppel-Ösen
Packungen (4244 Z) 2419,
Papierwaren jeder Art in lithographischer oder typographischer Ausführung liefert zu kulantem Bedingungen prompt die
Converts- und Papierwarenfabrik
Frey, Wiederkehr & Cie., Zürich und Gontenschwil

Société du Kurhaus de Territet et Sanatorium l'Abri, à Territet

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour le mardi, 7 mars 1916, à 3 1/4 h. de l'après-midi au Grand Hôtel de Territet
L'ordre du jour de la première publication est modifié comme suit: 21118 L (397/1)
1^o Convention avec le Dr. Loy.
2^o Suppression de l'art. 6 des statuts.
3^o Reprise éventuelle de l'exploitation.
4^o Eventuellement, liquidation de la Société.
Les cartes d'admission pour la dite assemblée seront délivrées, sur indication des numéros des actions, par:
MM. Cuénod, de Gautard & Cie., à Vevey.

ITALIEN
Schweiz. Firma
(Sitz Lugano und Mailand) nimmt noch einlage
Vertretungen und Agenturen
leistungsfähiger Firmen an. Gegenseitige Referenzen. — Offerten an Chiffre O. 1441 O. an die Schweiz. Annoncen-Expedition A.-G. Haasenstein & Vogler, Lugano. 3911
Schöne Zeitungsdruckerei bei Haasenstein & Vogler

Kirchentfeld-Baugesellschaft Bern

Die tit. Aktionäre werden hiemit zur

XXX. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche

Mittwoch, den 29. März 1916, vormittags 10¹/₂ Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Hotellaube 8, I. St. stattfinden wird.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates für das Jahr 1915.
2. Passation der Rechnung pro 1915 und Beschlussnahme über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Periodische Wahlen für den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. 396 (1323 Y)

Die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 20. März an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der HH. Aktionäre auf.

Die tit. Aktionäre, welche dieser Versammlung beizuwohnen beabsichtigen, haben sich über den Besitz von Aktien durch Hinterlegung derselben auf dem Bureau der Gesellschaft bis zum 27. März auszuweisen und werden daselbst die Zutrittskarten zu der Versammlung verabfolgt.

Bern, den 24. Februar 1916.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

G. Marquard-von Gonzenbach.

Usines Electrochimiques de Hafslund

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 15 mars 1916, à 11 heures du matin au siège social, 5, rue des Granges, à Genève avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3^o Votation sur ces rapports et sur la gestion du conseil.
- 4^o Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
- 5^o Nomination d'administrateurs.
- 6^o Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 29 février 1916, au siège social, qui délivrera, jusqu'au 12 mars, des cartes d'admission à l'assemblée contre remise des actions ou d'un certificat de dépôt de celles-ci dans une maison de banque. X 594 (3941).

Genève, le 24 février 1916.

Le conseil d'administration.

Ersparisanstalt Toggenburg A.-G. Lichtensteig
St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil, St. Fiden und Gossau

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Rechnungsjahr 1915 auf 398 (764 G)

5%

festgesetzt. Der Coupon Nr. 3 unserer Aktien wird daher mit

Fr. 25

eingelöst. Die Auszahlung erfolgt von heute an bei unsern Kassen bzw. bei sämtlichen Sätzen und Niederlassungen und Depostenkassen der Schweiz. Bankgesellschaft.

Lichtensteig, den 25. Februar 1916.

Die Direktion.

Aargauische Creditanstalt

Der Dividenden-Coupon Nr. 18 von unseren Aktien wird von heute hinweg mit

Fr. 25

ausbezahlt in (3301)

Aarau, Baden, Laufenburg und Wohlen; an unsern Kassen,

Basel: bei der Eidgenössischen Bank (A.-G.),
Bern: » » Eidgenössischen Bank (A.-G.),
Zürich: » » Schweizerischen Bankgesellschaft,
St. Gallen: » » Schweizerischen Bankgesellschaft,
Winterthur: » » Schweizerischen Bankgesellschaft,
Zofingen: » » Bank in Zofingen.

Aarau den 19. Februar 1916.

Die Direktion.

Banco Suizo-Sudamericano

Schweizerisch-Südamerikanische Bank
Zurich — Buenos-Aires — Lugano

S'occupe de toutes les transactions de banque avec la République Argentine et tous les autres pays de l'Amérique du Sud. Service des

chèques postaux
entre la Suisse et la République Argentine.

(Tous les bureaux de poste suisses acceptent le versement des sommes à transférer dans la République Argentine.)

LA DIRECTION.

(2189 Z) (1208.)

OFFICE DES FAILLITES DE GENÈVE

**A vendre en bloc
les marchandises du commerce de
Fers et Métaux en gros**
dépendant de la faillite Ch. Pognat & Cie.

Les offres seront reçues jusqu'au 6 mars 1916, à l'Office des Faillites, rue de l'Evêché 1, où l'on peut consulter l'inventaire. (3731)

Le Directeur de l'Office: F. LECOULTRE.

Beistandschaft

Wartmann-Bächtiger, Jakob Friedrich, Appreteur, von St. Gallen, geboren den 25. August 1868, wohnhaft Uli-Rotachstrasse Nr. 14 in St. Gallen, zurzeit unbekanntem Aufenthalts, ist gemäss Art. 392 Ziff. 1 Z. G. B. unter Beistandschaft gestellt worden. Als dessen Beistand wurde ernannt: Herr Dr. Guido Eigenmann, Advokat, Poststrasse, 2 in St. Gallen. 4011

Waisenamt der Stadt St. Gallen.

Eisenbahngesellschaft Sissach-Gelterkinden A. G. in Liquidation.

In der Generalversammlung vom 22. Mai 1915 ist die Liquidation der Gesellschaft auf den Zeitpunkt der Eröffnung der neuen Huttensteinstellen beschlossen worden. Diese Eröffnung hat am 8. Januar abhin stattgefunden und ist die Eisenbahngesellschaft Sissach-Gelterkinden A. G. mit diesem Tage in Liquidation getreten. 341.

Unter Verweisung auf Artikel 665 des schweiz. Obligationenrechtes werden alle Gläubiger eingeladen, ihre Ansprüche an die genannte Gesellschaft bei der unterzeichneten Kommission anzumelden.

Gelterkinden, den 18. Februar 1916.

Eisenbahn Sissach-Gelterkinden in Liq.
Die Liquidationskommission.

Schuhfabrik Brittnau A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 11. März 1916, nachmittags 2¹/₂ Uhr
in der Sonne in Brittnau

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung pro 1915, Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der Direktion und des Verwaltungsrates.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Revisionsstelle pro 1916.

Die Jahresrechnung nebst dem Revisionsbericht liegt acht Tage vor der Versammlung im Bureau der Direktion auf.

Ehendasselbst können Zutrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. (3881)

Brittnau, den 23. Februar 1916.

Der Verwaltungsrat.

Industrielles Etablissement

auf gutem Platze sucht

stillen Teilhaber

mit Fr. 30,000 bis Fr. 40,000 Einlage.

Gute Sicherheit. (3041)

Offerten unter Chiffre F 1108 Y an die Schweizerische Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern.

Gare front. Suisse Chêne-Genève. 200 m²
Locaux fermés. — 11600 m² terrain rail.
Vie. ou loc. Hérédier Chêne. (97 X) 68

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.

Schweiz. Handelsamtsblatt.
Der Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern.
Offizielles Schweiz. Kursbuch.
Schweiz. Conducateur.

Basel.

Basler Nachrichten.

Solothurn.

Solothurner Zeitung.

Luzern.

Vaterland.

Chur.

Neue Bündner Zeitung.

Glarus.

Glarner Nachrichten.

Genève.

Journal de Genève.
Courier de Genève.

Lausanne.

Gazette de Lausanne.
La Revue.
La Petite Revue.

Montreux.

Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.

Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.

National Suisse.
Feuille d'avis.
Fédération Horlogère.

Biel.

Express.
Bieler Tagblatt.
Journal du Jura.
Seeländer Tagblatt.

Burgdorf.

Burgdorfer Tagblatt.
Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Délemont.

Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.

Jura.
Pays.

St-Imier.

Jura Bernois.

Fribourg.

La Liberté.
Indépendant.

Bellinzona.

Il Dovere.

Lugano.

Corriere del Ticino.
Gazzetta Ticinese.

Locarno.

Cittadino.

Tessiner Zeitung.
Offizielles Fremdenblatt.

Annoncenannahme
Schweizerische
Annoncen-Expedition A. G.
Haasenstein & Vogler

Verschiffung

und feste Uebnahme nach allen
Weiteiten vermittelt der von der

Société de Transport Internationaux in Genf
vormals Charles Fischer

vertretenen französischen Dampfer-Gesellschaften

Cie. de Messageries Maritimes Marseille
Cie. Gl. Transatlantique ie Havre, St-Nazaire, Marseille
Société Générale de Transports Maritimes à Vapeur Marseille
Cie. de Navigation Sud-Atlantique Bordeaux
Gefl. Anfragen sind nach Genf zu richten. (51 X) 23.

Spar- & Leihkasse Huttwil

Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre

Samstag, den 4. März 1916, nachmittags 2 Uhr
im Hotel zum Moren in Huttwil

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1915 und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahlen:
 - a) Von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtsdauer.
 - b) Des Verwalters wegen Ablauf der Amtsdauer.
 - c) Der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1916.

Die Stimmkarten können beim Eintritt in das Versammlungslokal oder vorher auf der Kasse selbst, gegen genügenden Ausweis über Aktienbesitz, bezogen werden.
Gewinn- und Verlustrechnung, Schlussbilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 16. Februar an auf dem Bureau der Spar- & Leihkasse Huttwil für die Aktionäre zur Einsicht auf. 293

Huttwil, den 14. Februar 1916.

Der Verwaltungsrat.

Badische Pferdeversicherungs-Anstalt a. G. zu Karlsruhe

37. ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 15. März 1916, vormittags 11½ Uhr, im grossen Saale der „Vier Jahreszeiten“, Hebeistrasse 21 dahier.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des vom Aufsichtsrat geprüften Berichtes der Direktion über die Ergebnisse des verflossenen Jahres.
2. Entgegennahme des Berichtes des Aufsichtsrates über die von ihm vorgenommene Prüfung der Bilanz und Mitteilung über die Prüfung der Jahresrechnung.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates. (735 Z) 283
5. Beschlussfassung über die Entlastung der Direktion.
6. Neuwahl des Aufsichtsrates gemäss § 14 der Satzung.

Karlsruhe, den 10. Februar 1916.

Die Direktion.

Zürcher Depositenbank

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der Freitag, den 10. März 1916, vormittags 10¾ Uhr, im Zunithaus zur Zimmerleuten stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:


1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1915 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung für das sechszwanzigste Geschäftsjahr und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Besetzung der Kontrollstelle pro 1916.

Stimmkarten können vom 3. bis 9. März im Geschäftslokal, Tiefenhöfe 8, gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden, woselbst während der gleichen Zeit die Bilanz und die Jahresrechnung den Herren Aktionären zur Einsicht auflegen. 380 (861 Z)

Zürich, den 18. Februar 1916.

Der Verwaltungsrat.

MONARCH SCHREIBMASCHINE



MONARCH VISIBLE 579210	MONARCH VISIBLE 397650	MONARCH VISIBLE 213710
MONARCH VISIBLE 92370	MONARCH VISIBLE 29376	MONARCH VISIBLE 12840
MONARCH VISIBLE 103987	MONARCH VISIBLE 271230	MONARCH VISIBLE 298754

SYRACUSE
U.S.A.

Modelle 1915/16

**Bund, Kantone,
Industrie, Handel**

haben die Monarch

20—60 Monarch
in zahlreichen Betrieben

**Geprüft
Gekauft
Nachbestellt**

Attestsammlung
zu Diensten

E. Voegeli & Co Zürich

Filialen mit Werkstätten: 400 (896 Z)
St. Gallen, Bern, Lausanne, Lugano, Basel.

Schweizerischer Bankverein

Basel-Zürich-St. Gallen-Genf-Lausanne-London E. C.

Zweigniederlassung in BIEL

Agenturen: Aigle - Chiasso - Herisau - Rorschach

Aktienkapital Fr. 82,000,000
Reserven Fr. 27,750,000

Wir nehmen Gelder entgegen mit folgenden Zinsvergütungen:

- 4% für Einlagen auf Depositenhefte,
- 4¾% gegen unsere Obligationen, 2—3 Jahre fest,
- 5% gegen unsere Obligationen, 5 Jahre fest.

Die Obligationen lauten auf Namen oder Inhaber und sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen; sie sind nach Ablauf des festen Termins gegenseitig auf 6 Monate kündbar.

Basel, im Februar 1916.

Die Direktion.

(6156 Q) 2483.

Banque Cantonale Fribourgeoise

Le dividende de l'exercice 1915 est fixé à

fr. 25

par action, payable dès ce jour, contre remise du coupon N° 12, à notre Caisse, à Fribourg, à nos agences de Bulle, Châtel-St-Denis, Châtres, Estavayer-le-Lac, Morat et à Romont, à la Banque Populaire de la Glâne.

Fribourg, le 25 février 1916.

(1012 F) (392)

La Direction.

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten
und sichersten durch Ver-
öffentlichung des Gesuches
in der « Feuille d'avis de
Montreux » und in dem
« Journal et Liste des Étran-
gers de Montreux ».